

Christmas
EDITION

BREAKFAST CLUB NR.6

AGENDA

Vorstellungsrunde

Rückblick auf 2025
Impressionen

Ausblick auf 2026
Kommende Veranstaltungen

Impulse “Employer Branding”
Charlyn Jähn, Justus Fannrich, Karina Jung

TEAM PARTNERKREIS & UP TRANSFER GMBH



KATHLEEN BECKER
Leiterin des Partnerkreises

WOLFGANG HADLICH

Geschäftsführer UP Transfer GmbH



SOPHIE JACOBS
PR & Öffentlichkeitsarbeit



FRANK OERTEL
Projektcontrolling

NEUE PARTNER IN 2025

2025 durften wir **12 neue Partnerunternehmen** im Partnerkreis begrüßen.



STERR-KÖLLN
& PARTNER



T E S L F

RÜCKBLICK 2025



16.01.2025 | Neujahrsempfang des Präsidenten

Knapp **20 Karriere-Events** wurden mit unseren Partnerunternehmen für Studierende durchgeführt.

26.01.2025 | Breakfast Club #3

RÜCKBLICK 2025



23.05.2025 | Campus Festival

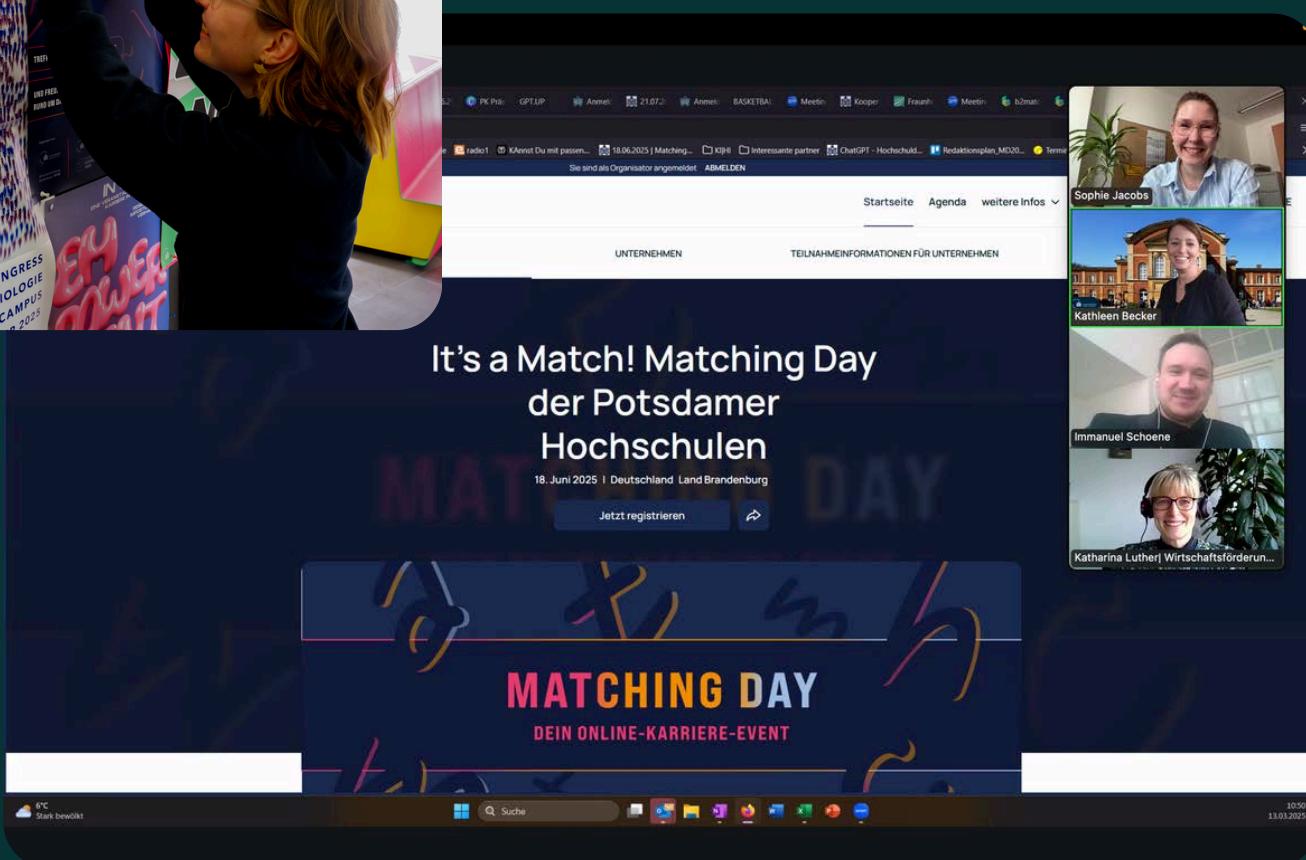


10.06.2025 | Praxistag in Neuzelle



12.06.2025 | Uni trifft Schule

RÜCKBLICK 2025



18.06.2025 | Matching Day 2025



24.09.2025 | Breakfast Club #5



RÜCKBLICK 2025



06.10.2025 | UP.Start Orientierungstag



04.11.2025 | uniContact + Couchgeflüster

UPCOMING EVENTS

2026

21.01.2026

Neujahrsempfang des Präsidenten

28.01.2026

Breakfast Club Nr. 7

14.02.2026

Universitätsball

25.03.2026

Breakfast Club Nr. 8



28.01.2026 Breakfast Club Nr. 7

Industrial Transformation Lab

Am Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik, Prozesse und Systeme



Das Industrial Transformation Lab

Das Industrial Transformation Lab ist im deutschsprachigen Raum einzigartig, da es Automatisierungstechnik, Logistik, Robotik sowie betriebliche Anwendungssysteme in einer laufenden Lernfabrik vereint. Echte Technik in Logistik, Robotik und IT wird verwendet, um mittels simulierter Maschinen und Werkstücke nahezu beliebige Szenarien zukünftiger Wertschöpfungsprozesse visuell und haptisch anschaulich darzustellen. Als Netzwerkinstitution bringen wir Experten aus interdisziplinären Bereichen zusammen um neuartige Produkte und Produktionsansätze aus der Sicht der Kunden zu beleuchten.

Tagesschulung in der Lernfabrik



Prof. Dr.-Ing. Norbert Gronau

UPCOMING EVENTS

2026

28.04.2026

Kompass Karrieremesse

27.05.2026

Breakfast Club Nr. 9

05.06.2026

Campus Festival

25.06.2026

Zentrale Abschlussfeier



UPCOMING EVENTS

2026

01.07.2026

Matching Day

30.09.2026

Breakfast Club Nr. 10

05.10.2026

UP.Start

03.11.2026

uniContact



UPCOMING EVENTS

2026

17.11.2026

Sportempfang

25.11.2026

Breakfast Club Nr. 11



FOKUSTHEMA

Employer Branding

CHARLYN JÄHN | SPITZKE SE

Next Stop: Employer Branding bei der SPITZKE SE

JUSTUS FANNRICH | DEKRA

Employer Branding
auf der Überholspur

KARINA JUNG | UNIVERSITÄT POTSDAM

Wie Unternehmen ihre Sichtbarkeit
an der Universität Potsdam stärken



Universität Potsdam



Breakfast Club
26. November 2025

NEUE WEGE IM EMPLOYER-BRANDING

PORTFOLIO DER UNIVERSITÄT POTSDAM FÜR
PARTNERKREISUNTERNEHMEN

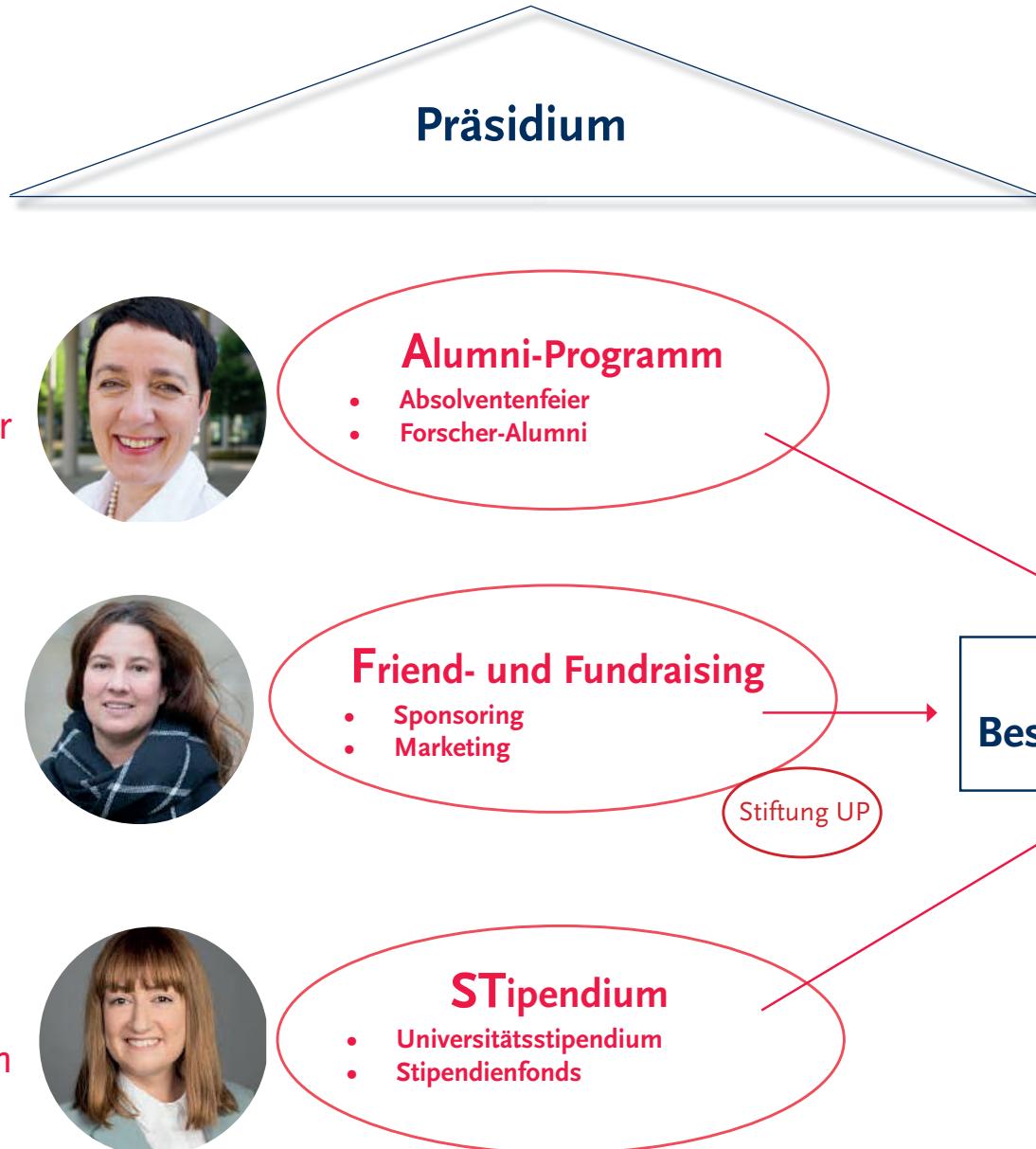
Karina Jung
Referentin Fundraising & Marketing

INHALTE

1. Wer & Wo
2. Was: Offline-Portfolio
3. Was: Online-Portfolio
4. Was: Specials
5. Roadmap 2026ff.

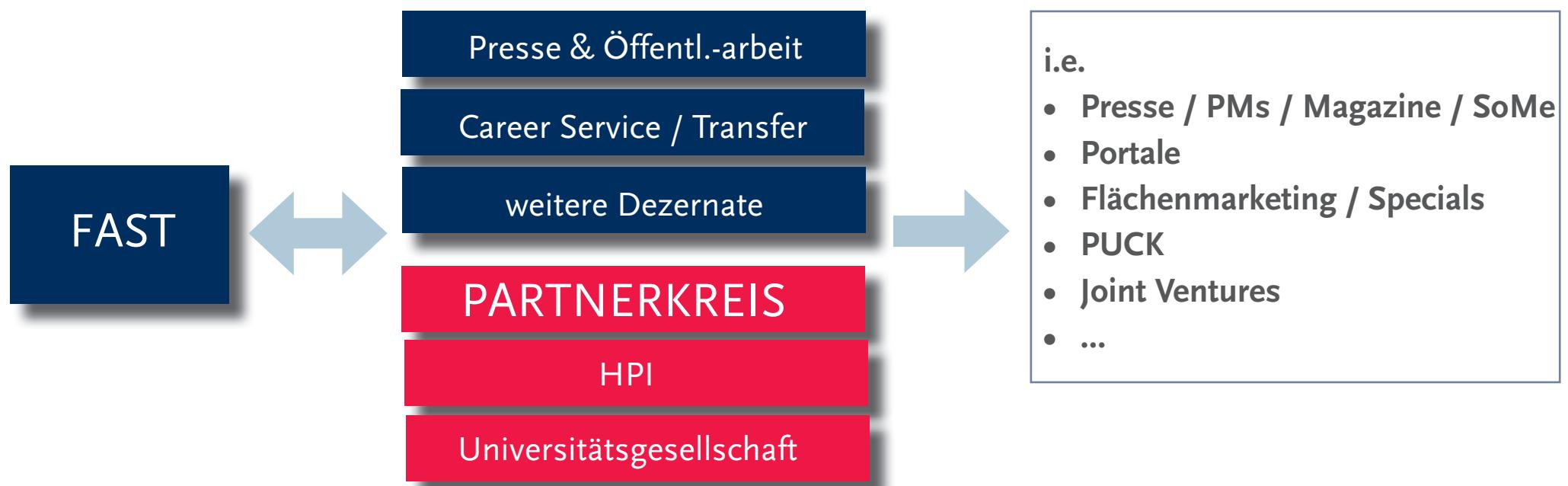


1. WER & WO



1. WER & WO

... MAKE STRUKTUR-LIMONADE



2. WAS: OFFLINE-PORTFOLIO

AN DER UNIVERSITÄT POTSDAM

OUTDOOR (PROMO)



Am Neuen Palais



Griebnitzsee

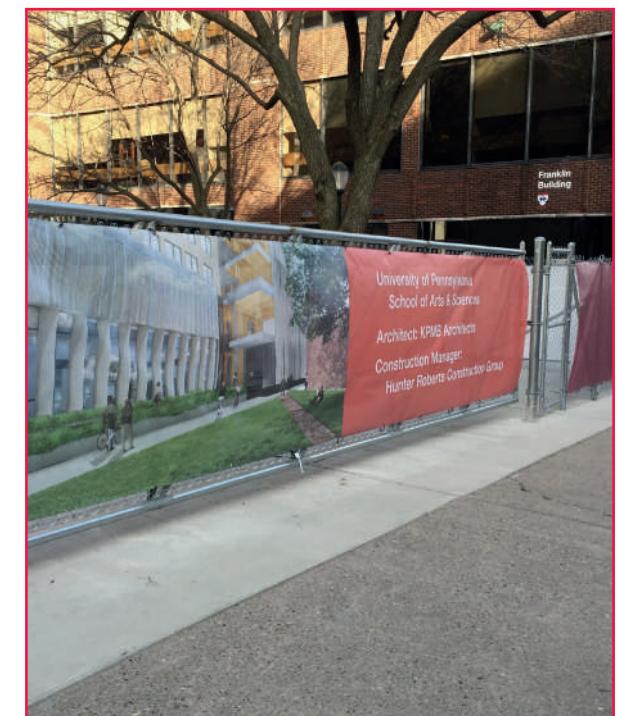


Golm



2. WAS: OFFLINE-PORTFOLIO AN DER UNIVERSITÄT POTSDAM

OUTDOOR (BANNER)



2. WAS: OFFLINE-PORTFOLIO AN DER UNIVERSITÄT POTSDAM

OUTDOOR (GROSSVERANSTALTUNGEN)



Campus Festival



Absolventenfeier

2. WAS: OFFLINE-PORTFOLIO AN DER UNIVERSITÄT POTSDAM

OUTDOOR GROSSVERANSTALTUNGEN



Graduation Party



Graduation Party

2. WAS: OFFLINE-PORTFOLIO AN DER UNIVERSITÄT POTSDAM

INDOOR GROSSVERANSTALTUNGEN



Universitätsball



Warm UP

2. WAS: OFFLINE-PORTFOLIO

AN DER UNIVERSITÄT POTSDAM

PRINT

PORTAL
Magazin der
Universität
Potsdam

FÖRDERN | GESELLSCHAFT

Sinnvoll vererben – aber wie?

Der Stifter und Osteuropa-Experte Jürgen Lewerenz hat die Uni Potsdam als Alleinerbin eingesetzt

MORITZ JACOBI

Bei einem Blick ins Testament schließt sich für Jürgen Lewerenz auf gewisse Art ein Kreis. Denn der in Königsberg geborene Pensionär hat die Universität Potsdam auf ganz besondere Weise als Erbin bestimmt. Aus seinem Nachlass sollen Forschung, Wissenschaft und Bildung rund um Osteuropa gefördert werden. Zu diesem Zweck frisch aus der Taufe gehoben: die Potsdam-Stiftung für Wirtschaftsdemokratie in Osteuropa*. „Nur wenige Menschen wissen, dass nicht nur Privatpersonen oder Organisationen, sondern auch eine Universität in einem Testament bestimmt werden kann“, sagt Karina Jung, Referentin für Freunde und Fundraising. „So testet sie Möglichkeiten, die Universität Potsdam als Erbin oder Miterbin einzusetzen – mit allen dann verbundenen Rechten und Pflichten. Atemlos kann ein Vermächtnis festgelegt werden, durch das der Universität bestimmte Vermögenswerte, etwa eine Geldsumme, übertragen wird.“ Ein dritter Weg sei die Gründung einer eigenen Stiftung, die unter dem Dach der Universität verwaltet wird. Diesen Weg ist Jürgen Lewerenz gegangen. Dabei ist er wieder Absolutorum noch war er beruflich mit der Uni verbunden oder hat familiäre Bezüge zur Universität. Vielmehr führt ein Zufall den Stifter und die Hochschule zusammen.

Eine Uni mit Osterfahrung
„Mein Freund Manfred Nusch, den ich seit über 60 Jahren kenne, hat mich auf einen Beitrag in

oder Mierau einzusezen – mit allen dann verbundenen Rechten und Pflichten. Atemlos kann ein Vermächtnis festgelegt werden, durch das der Universität bestimmte Vermögenswerte, etwa eine Geldsumme, übertragen wird.“ Ein dritter Weg sei die Gründung einer eigenen Stiftung, die unter dem Dach der Universität verwaltet wird. Diesen Weg ist Jürgen Lewerenz gegangen. Dabei ist er wieder Absolutorum noch war er beruflich mit der Uni verbunden oder hat familiäre Bezüge zur Universität. Vielmehr führt ein Zufall den Stifter und die Hochschule zusammen.

Eine Uni mit Osterfahrung
„Mein Freund Manfred Nusch, den ich seit über 60 Jahren kenne, hat mich auf einen Beitrag in

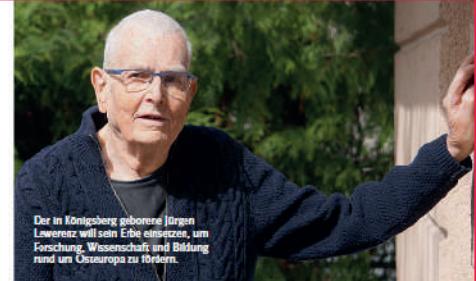
der Zeitung aufmerksam gemacht“, erinnern sich der 80-Jährige. Darauf beschrieben: die Denkfabrik „Transiting EUROPA“, die im Formate des Deutschlandpentrums speziell der Erforschung Osteuropas und des postsozialistischen Raums gewidmet ist. Eine Herzensangelegenheit für Jürgen Lewerenz, und das nicht nur aufgrund seiner Kindheit im damaligen Ostpreußen.

„Unser Osteuropa-Bild ist seit dem Ersten Weltkrieg verzerrt“, sagt der Wirtschaftsexperte, der sich mit der Geschichte von Genossenschaften vertieft befasst hat. „Dabei haben wir an Osteuropa bis heute eine große Schuld akkumuliert. In der Auslandsaktivität der Stiftungen und Genossenschaften, die aus dem großen Kapital der deutschen Wirtschaft hervorgegangen sind, kommt Osteuropa praktisch überhaupt nicht vor.“ Da passen die Osteuropa-Experten an der Uni Potsdam zu Lewerenz. Suche nach einer gemeinsam nutzbaren Verwendung seines Erbes wie die sprachwörterliche Faust auf Auge. Schließlich hat er immer wieder zur Wirtschaftsgeschichte des baltischen und slawischen Raums recherchiert und geforscht. Eine Geschichte, in der er selbst eine nicht unbedeutende Rolle gespielt hat.

Prägende Jahre nach der estnischen Unabhängigkeit
Viele Stationen kennzeichnen den Lebensweg des Stifters. Von der Bundesbank wechselte er ins Entwicklungsländer-Ministerium und arbeitete zunächst in Bonn und später etwa 25 Jahre lang im globalen Süden: als Doktorand in Chile in den 1960er Jahren, als Berater für Genossenschaften in Kolumbien, als Entwicklungshilfsreferent der deutschen Botschaft in Peru, später auch in浪潮中。Nach dem Mauerfall trat Lewerenz – damals schon über 60 Jahre alt – im Anschluss an ein Jahr in Brüssel eine Stelle als EU-Berater im Ratikum an. Dort half er von 1992 bis 1993 der Zentralbank Estlands bei der Abkehr vom Rubel und dem Aufbau eines nationalen Währungssystems.

„Estland hatte damals keine eigene Geldproduktion, weil das Bargeld aus Sowjetrussland gekommen war“, sagt der gelernte Bankkaufmann mit Jura-Erstan und Qualifizierung für den „Höheren Dienst“ in der Bundesbank. Zur Einführung der estnischen Krone nahm er kurzzeitig die erfolgreiche D-Mark-Einführung in der Bundesrepublik zum Vorbild. Auf dem holprigen Weg in die Marktwirtschaft erlebte auch Estland so manche Knubbelpisole, die der Bezeichnung „wilder Osen“ durchaus gerecht wurde.

Weitere Informationen
Karina Jung & Fundraising an der Universität Potsdam



Jürgen Lewerenz, geboren 1940, ist ein erfahrener Osteuropa-Experte und langjähriger Förderer der Universität Potsdam. Er ist pensioniert und lebt in Berlin.



„
Unser Osteuropa-Bild ist seit dem Ersten Weltkrieg verzerrt. Dabei haben wir an Osteuropa bis heute eine große Schuld abzutragen.
“

90

2. WAS: OFFLINE-PORTFOLIO AN DER UNIVERSITÄT POTSDAM

PRINT

PNN

Beilage

The cover features a large, bold title "UNIVERSITÄT POTSDAM" at the top. Below it is a subtitle "NEUES AUS FORSCHUNG UND LEHRE". To the right, there are three vertical columns of text: "5 | Engagiert Gegen Gewalt im digitalen Raum", "9 | Excellent Lehrkräfte bilden mit Weitsicht", and "11 | Experimentell Anpassung von Pflanzen erforschen". The central image is a stylized illustration of a crowd of people, many of whom are wearing white masks. At the bottom, a box contains the text "Demokratie in Gefahr?" and a paragraph about democracy and its challenges.

Eine Beilage der UNIVERSITÄT POTSDAM in Zusammenarbeit mit den POTSDAMER NEUESTEN NACHRICHTEN Sonnabend, 15. November 2025

5 | Engagiert
Gegen Gewalt
im digitalen Raum

9 | Excellent
Lehrkräfte bilden
mit Weitsicht

11 | Experimentell
Anpassung von
Pflanzen erforschen

Demokratie in Gefahr?

Echte Teilhabe lebt von Menschen, die in der Lage sind, Argumente abzuwägen, Widersprüche auszuhalten und komplexe Zusammenhänge zu verstehen. In Lehre und Forschung tragen Universitäten wesentlich dazu bei.

2. WAS: OFFLINE-PORTFOLIO AN DER UNIVERSITÄT POTSDAM

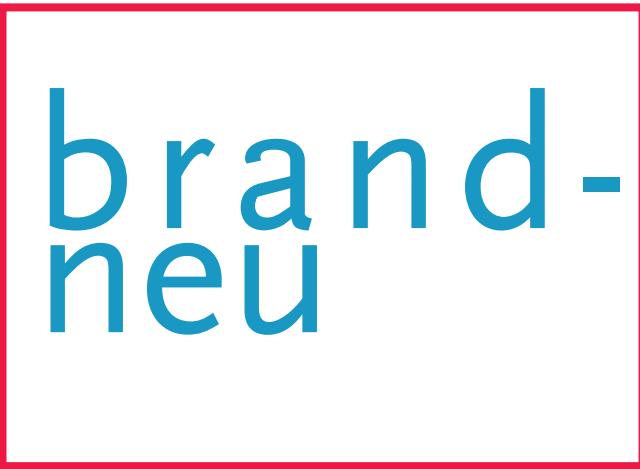
PRINT

*Schwarzes
Brett*



3. WAS: ONLINE-PORTFOLIO

AN DER UNIVERSITÄT POTSDAM



**brand-
neu**

- Sonderwerbefläche Uni-Webseite
- Instagram: 24.000 Follower
- Facebook: 28.056 Follower
- LinkedIn: 50.810 Follower
- TikTok
- Alumni-Portal: 18.000 Mitglieder

3. WAS: ONLINE-PORTFOLIO AN DER UNIVERSITÄT POTSDAM

BEISPIEL WEBSITE

Übersicht

The screenshot shows the homepage of the Voltaire Prize website. The top navigation bar includes links for "UP entdecken", "Fakultäten", "Organisation", "Campus International", and "Wirtschaft, Transfer und Gesellschaft". A sidebar on the left lists past winners from 2005 to 2018. The main content area features a banner for the "Voltaire-Preis für Toleranz, Völkerverständigung und Respekt vor Differenz" (2026). Below this is a section titled "Die Voltaire-Preisträger und Preisträgerinnen 2017-2025" with a quote from Prof. Oliver Günther, Ph.D., and a photo of the winners.

Zoom-In

A zoomed-in view of a promotional block for "a&o hostels.com". The block features the "a&o" logo and the text "Unterstützt von A&O Hostels". It encourages users to find their favorite destination at a&o hostels and provides a link to book online.

3. WAS: ONLINE-PORTFOLIO AN DER UNIVERSITÄT POTSDAM

BEISPIELE SOCIAL MEDIA

Instagram

Facebook

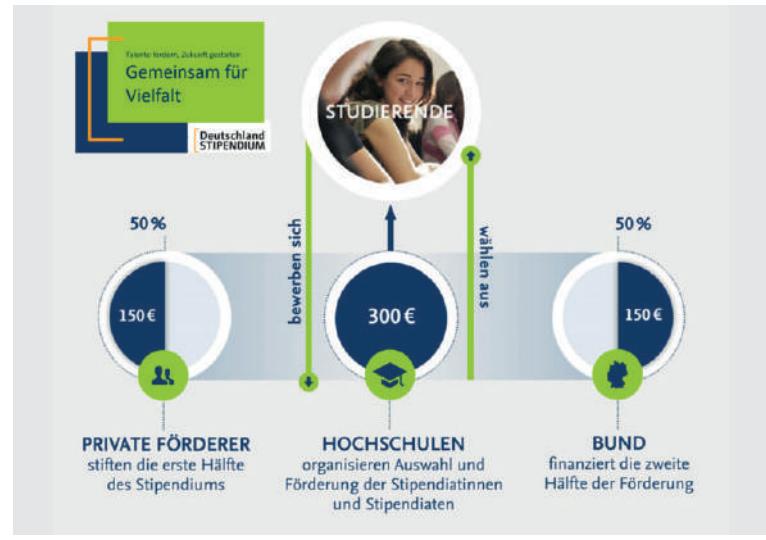
LinkedIn

4. SPECIALS

... UNIVERSITÄTSSTIPENDIUM

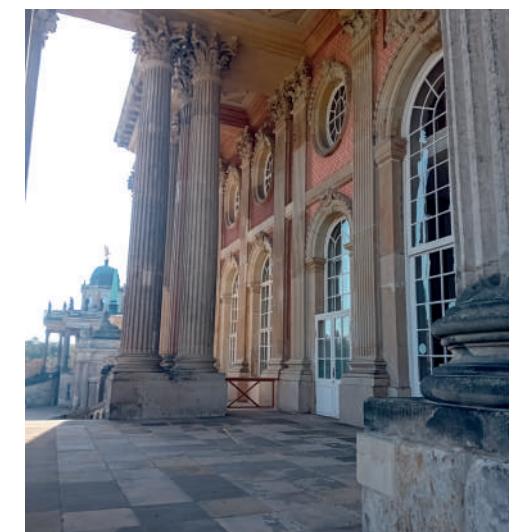
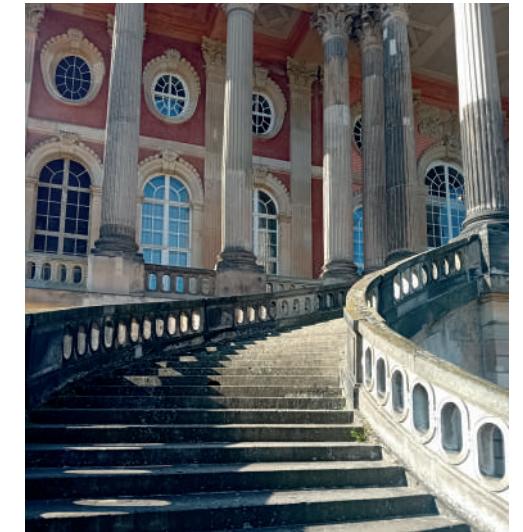
UNIVERSITÄTSSTIPENDIUM POTSDAM

- heute fördern, morgen rekrutieren,
- Talente binden, bevor sie den Markt erreichen und
- doppelte Wirkung zum halben Preis.



4. SPECIALS

... FOR PARTNERKREIS ONLY



COMING SOON!

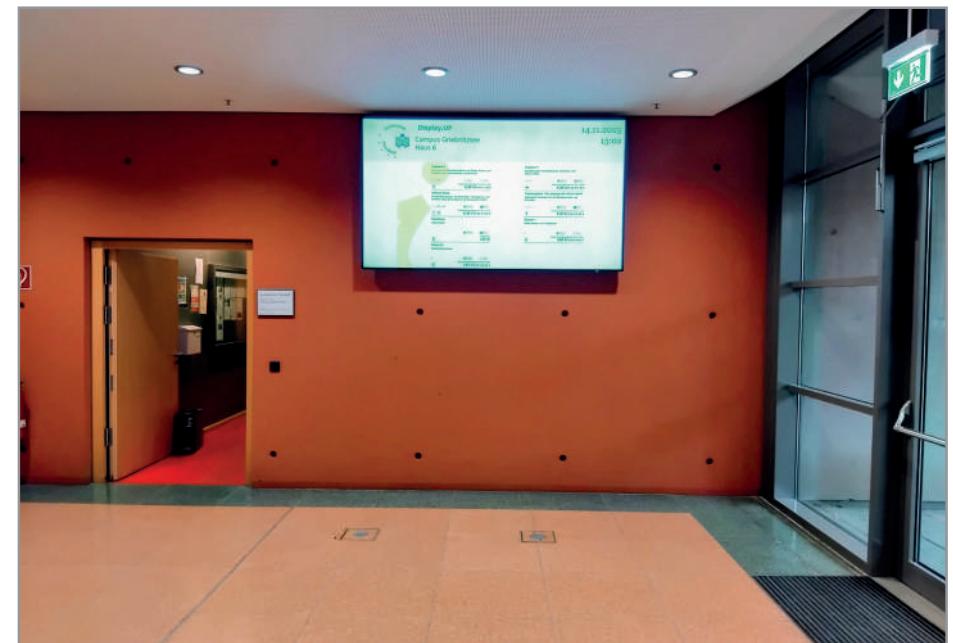
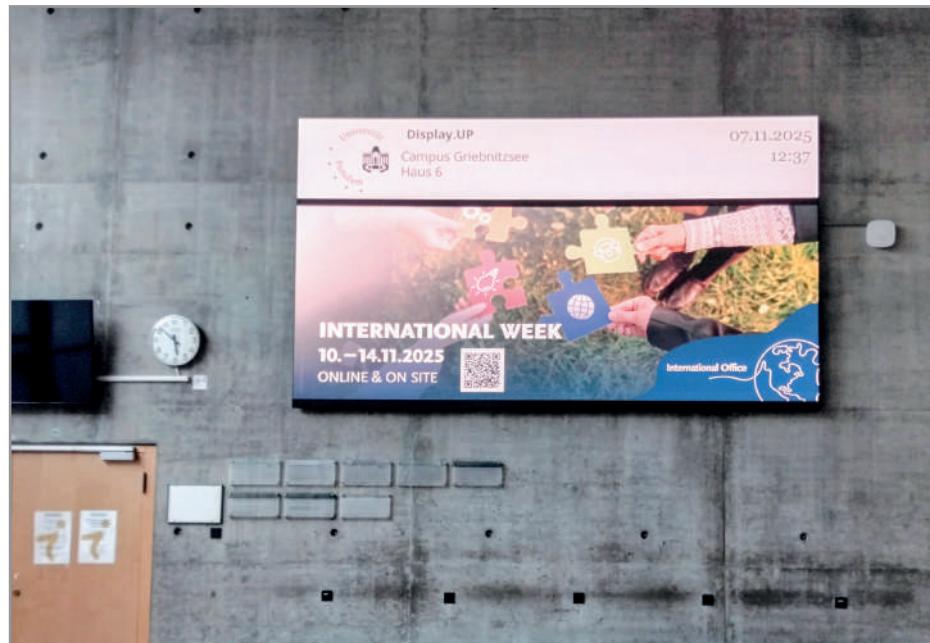
5. ROADMAP 2026ff.

PUCK-STUDIERENDENKARTE



5. ROADMAP 2026ff.

DISPLAYS AN ALLEN CAMPUS

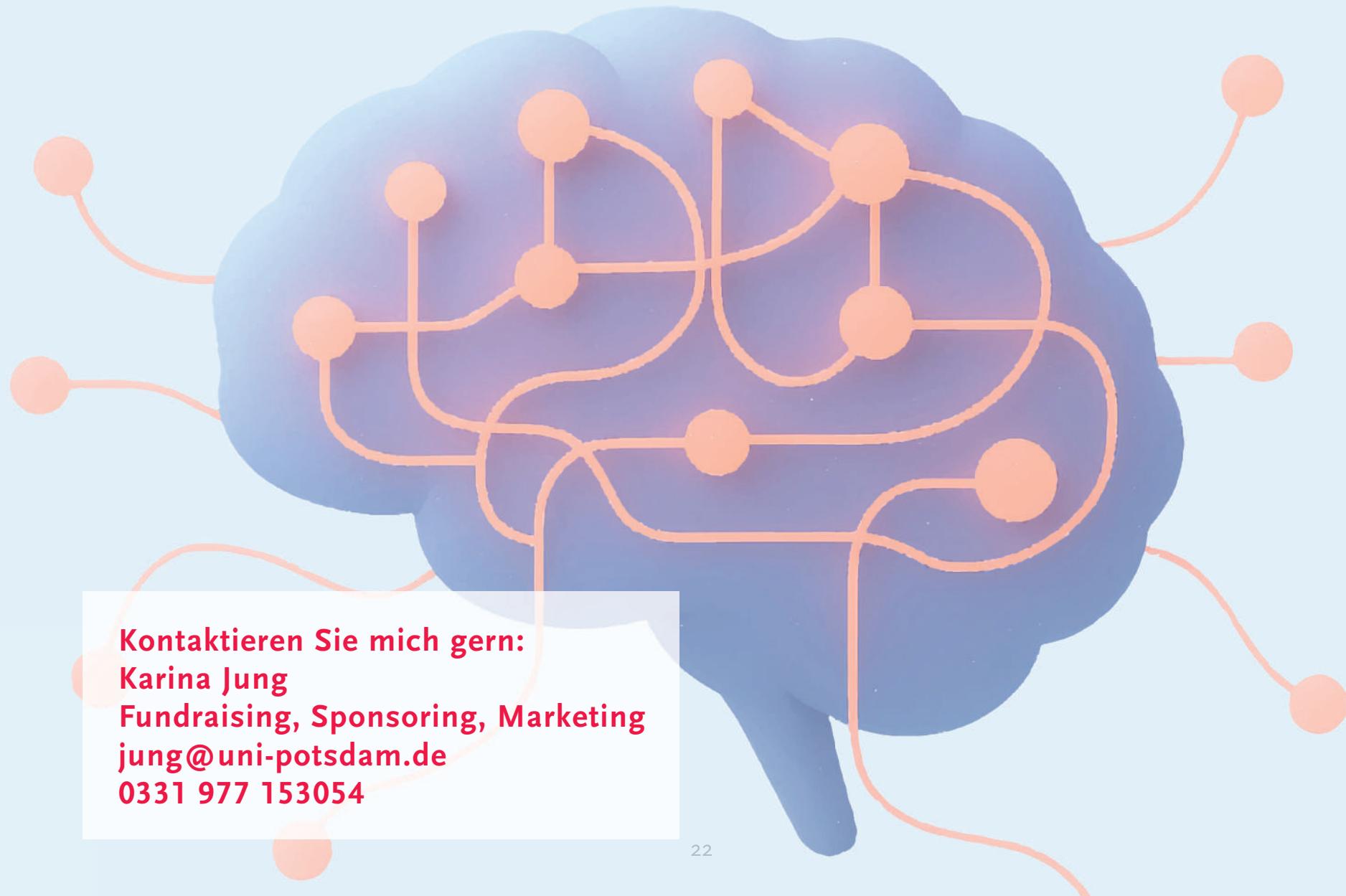


5. ROADMAP 2026ff.

INDIVIDUELLE FORMATE



FRAGEN UND IDEEN



Kontaktieren Sie mich gern:
Karina Jung
Fundraising, Sponsoring, Marketing
jung@uni-potsdam.de
0331 977 153054